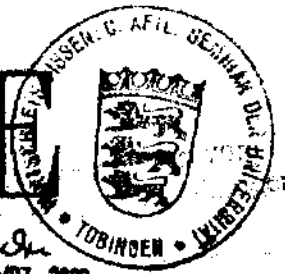


# STATISTISCHE BERICHTE



84. MRZ 2009

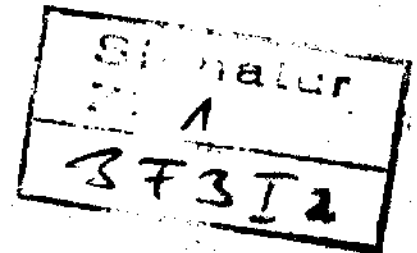
Z643



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. V/20/83

Erschienen am 14. Juni 1957



## Schnellbericht

über die Umsatzentwicklung des Einzelhandels  
im Bundesgebiet im Mai 1957

(6271)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

Die Entwicklung in den wichtigsten Geschäftszweigen  
(Veränderung in vH)

Zahl der bericht: Verkaufs- stellen	Geschäftszweig des Einzelhandels	Umsatzwerte				Werte preisber.
		Mai 57 gegen April 57	Mai 56 gegen April 56	Mai 57 gegen Mai 56	5 Mon.57 gegen 5 Mon.56	Mai 57 gegen Mai 56
4684	Lebensmittel aller Art	- 5	+ 5	+ 9	+ 6	+ 8
470	Obst, Gemüse, Südfrüchte	+ 11	+ 14	+ 11	+ 7	+ 39
510	Milch und Milcherzeugnisse	0	+ 10	+ 5	+ 6	+ 3
244	Schokolade und Süßwaren	- 36	+ 17	+ 4	+ 8	.
826	Tabakwaren	- 5	+ 7	+ 4	+ 5	+ 6
624	Oberbekleidung	- 23	+ 21	- 3	+ 11	.
1447	Textilwaren aller Art	- 13	+ 26	- 2	+ 7	-
197	Metzwaren	+ 5	+ 9	+ 10	+ 13	.
300	Wäsche und Bettwaren	- 7	+ 18	+ 5	+ 12	.
333	Wirk-, Strick- und Kurzwaren	- 11	+ 22	+ 3	+ 5	.
684	Schuhwaren	- 18	+ 52	- 8	+ 12	- 10
617	Eisenwaren und Küchengeräte	0	+ 11	+ 8	+ 12	+ 2
199	Beleuchtungs- und Elektrogeräte	- 3	- 1	+ 10	+ 9	+ 8
290	Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	- 9	- 3	+ 10	+ 13	.
461	Möbel	- 6	+ 5	+ 9	+ 13	+ 4
331	Bücher	- 7	- 24	+ 29	+ 10	.
465	Papier- und Schreibwaren	- 9	- 16	+ 19	+ 9	+ 17
330	Galanterie- und Lederwaren	- 19	+ 16	+ 8	+ 15	.
478	Uhren, Gold- und Silberwaren	- 21	+ 3	+ 14	+ 14	.
366	Apotheken	- 3	- 7	+ 12	+ 8	.
579	Drogerien	- 3	+ 12	+ 9	+ 9	+ 9
370	Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel	- 6	+ 12	+ 10	+ 15	.
267	Fahrräder, Krafträder u. Zubehör	- 11	+ 5	- 10	+ 3	.
530	Brennmaterial	+ 30	- 15	+ 37	- 5	.
Textilwareneinzelhandel		- 14	+ 25	0	+ 9	- 5

Hinweis: Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über den Binnenhandel ihres Gebietes können dort unter der Nr. G I bezogen werden.

## Die Umsatzentwicklung des Einzelhandels im Mai 1957

Die Einzelhandelsgeschäfte setzten im Mai 1957 dem Wert nach um 6 vH und nach Ausschaltung der Preisveränderungen um 4 vH mehr um als im Mai 1956. Bei der Beurteilung dieses Ergebnisses ist zu beachten, daß die vorjährigen Maiumsätze im Zeichen der Pfingstanschaffungen gestanden hatten und überdies von warmem und trockenem Wetter begünstigt gewesen waren. In diesem Jahr wurde das eigentliche Pfingstgeschäft infolge der späten Lage des Festes (9. und 10. Juni) nicht in Mai wirksam; außerdem dürfte von der viel zu kühlen und zu trockenen Witterung im Berichtsmonat eine Kaufbelebung kaum ausgegangen sein. Im Vergleich zum Vormonat April, in den diesjahr das Ostergeschäft fiel, verkaufte der gesamte Einzelhandel im Mai um 8 vH weniger.

Die Umsätze des Einzelhandels mit Nahrungs- und Genußmitteln (ohne Bäcker und Fleischer) lagen zu jeweiligen Preisen um 9 vH und, zu konstanten Preisen gerechnet, um 10 vH über den Ergebnissen vom Mai 1956. Die Fachgeschäfte für Obst und Gemüse erzielten dem Wert nach einen um 11 vH höheren Absatz, der nach Berücksichtigung der um 20 vH niedrigeren Preise in diesem Geschäftszweig sogar um 39 vH höher war als vor Jahresfrist. Bei den Schokolade- und Süßwarengeschäften gingen nach den hohen Osterumsätzen im Vormonat die Verkäufe im Mai erwartungsgemäß zurück; sie setzten jedoch noch um 4 vH mehr um als im vorjährigen Mai. In der Zusammenfassung der Umsatzwerte der ersten 5 Monate des Jahres 1957 verkaufte der Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln um 6 vH mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Im Textilwareneinzelhandel zeigte sich im Umsatzverlauf vom April zum Mai dieses Jahres - was die Richtung anbelangt - eine ähnliche Bewegung wie in den Jahren 1955 und 1954; die Umsätze vom Vormonat April wurden nicht erreicht. Vom April zum Mai 1956 dagegen verlief die Umsatzentwicklung in umgekehrter Richtung. Damals hatten sich im Mai die Verkäufe - bedingt durch die Pfingstanschaffungen und die absatzfördernde warme Witterung im Mai - um ein Viertel erhöht. Diesen hohen Umsatzstand konnte der Textilwareneinzelhandel im Mai 1957 wieder erreichen, wobei noch zu berücksichtigen ist, daß in diesem Monat das eigentliche Pfingstgeschäft sich nicht bemerkenswert ausgewirkt haben dürfte. Allerdings setzten die Oberbekleidungsgeschäfte und die Geschäfte für Textilwaren aller Art, zu jeweiligen Preisen gerechnet, um 3 bzw. 2 vH weniger um als im Mai 1956. Demgegenüber verzeichneten die Meterwarenfachgeschäfte weiterhin eine günstige Umsatzentwicklung. Gegenüber Mai des Vorjahres belief sich in diesen Geschäften das Umsatzplus auf 10 vH und bei Gegenüberstellung der Verkaufsergebnisse der Monate Januar bis Mai 1957 mit dem entsprechenden Vorjahrszeitraum sogar auf 13 vH.

Die Schuhwarengeschäfte konnten auch im Mai günstige Umsätze erzielen, die allerdings an die sehr hohen Ergebnisse vom April 1957 und Mai 1956 nicht ganz heranreichen. Im Zeitraum Januar/Mai 1957 zusammengenommen, lagen bei diesen Geschäften die Umsatzwerte um 12 vH höher als in der entsprechenden Vorjahrszeit.

Im Einzelhandel mit Hausrat und Wohnbedarf war weiterhin eine günstige und, gemessen am Ergebnis des gleichen Vorjahrsmonats, auch eine beinahe gleichmäßige Aufwärtsbewegung innerhalb der einzelnen Geschäftszweige zu beobachten. Die Umsätze lagen gegenüber Mai 1956 dem Wert nach um 9 vH und nach Ausschaltung der Preisveränderungen um 4 vH höher. In den Monaten Januar bis Mai dieses Jahres wurde in diesem Bereich ein um 13 vH höheres Verkaufsergebnis als im gleichen Vorjahrszeitraum erzielt.

Die Buchhandlungen sowie die Schreibwarengeschäfte erreichten im Mai - in erster Linie wohl durch den späten Schulanfang bedingt - hohe Umsätze, die um 29 vH bzw. 19 vH über denen vom vorjährigen Mai lagen. Der Einfluß des für den Mai ungewöhnlich kühlen Wetters zeigte sich deutlich am Absatz der Kohlenhandlungen; sie verkauften in diesem Monat, in dem üblicherweise die Umsätze niedriger liegen als im April, um 30 vH mehr als im Vormonat, womit sie wertmäßig um 37 vH mehr absetzten als im Mai 1956.

Entwicklung der Warenbereiche des Einzelhandels  
 einschl. Warenhäuser, Kleinpreisgeschäfte und Konsumgenossenschaften  
 (Veränderung in vH)

Warenbereich	Umsatzwerte				Preise	Werte preisbar.
	Mai 57 gegen April 57	Mai 56 gegen April 56	Mai 57 gegen Mai 56	5 Mon. 57 gegen 5 Mon. 56	Mai 1957 gegen Mai 1956	
Gesamter Einzelhandel	- 8	+ 10	+ 6	+ 8	+ 2	+ 4
davon:						
Nahrungs- und Genußmittel	- 5	+ 6	+ 9	+ 6	- 1	+ 10
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	- 15	+ 28	+ 2	+ 10	+ 4	- 6
Hausrat und Wohnbedarf	- 4	+ 7	+ 9	+ 13	+ 5	+ 4
Sonstige Waren	- 2	- 2	+ 14	+ 7	+ 3	+ 11

Unterschied (der Kalendertage in der Zahl (der Verkaufstage)	+ 3 vH + 4 vH	+ 3 vH - 3 vH	- + 7 vH	
---	------------------	------------------	-------------	--

